

Inhalt

Marguerite Duras: Phänomen einer Irritation	9
»Die Geschichte meines Lebens existiert nicht« – Splitter einer unmöglichen Biographie	20
Marguerite Duras und die Problematik autobiographischen Schreibens	20
Im Bann der Familie und der Kindheit in Indochina (<i>Les impudents, Ein ruhiges Leben, Heiße Küste</i>)	36
Zweiter Weltkrieg (<i>Der Schmerz, Hiroshima mon amour, Aurélia-Trilogie</i>)	54
Das alltägliche Leben (<i>Der Matrose von Gibraltar, Die Pferdchen von Tarquinia</i>)	86
Abgründe der Seele (<i>Moderato cantabile, Im Sommer abends um halb elf</i>)	96
Liebe und Sexualität (<i>Der Liebhaber, Der Liebhaber aus Nordchina</i>)	107
Die quasi-religiöse »Sprache der Liebe«	130
Yann Andréa (Die kurzen Texte der achtziger Jahre; Rausch/ Alkohol; Selbstdarstellung – Selbstkommentar)	136
Erinnerungsarbeit (<i>Die Verzückung der Lol V. Stein, Hiroshima mon amour</i>)	143

Grenzgänge: Zwischen den Gattungen	159
Roman – Theater (<i>Die Viadukte, Die englische Geliebte</i>)	159
Roman – Theater – Film (<i>India Song, Son nom de Venise dans Calcutta désert, Der Lastwagen, Atlantik Mann</i>)	170
Modernität und weibliches Schreiben	181
Anhang: Zeittafel, Werkverzeichnis, Literatur über Marguerite Duras und sonstige verwendete Literatur, Siglenverzeichnis	195